

RUND UM LUDGERI

Angebote des Mehrgenerationenhauses: Seniorengymnastik, Haus Nordlicht (10.30 Uhr), Boccia AG 60 Plus, Marktplatz (16 Uhr).

Das Café „Tied för di“ und der christliche Buchladen in der Friedensgemeinde Tidofeld, Am Schlicktief 3, sind heute von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

„Die Brücke“ (Weltladen und die Gemeindebücherei) in der Ludgerikirche hat heute von 10 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Die Stadtbibliothek im Vosenhuus ist heute von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Ostfriesische Teemuseum, Am Markt 36, bietet heute um 14 Uhr eine ostfriesische Teezeremonie an.

Die Dokumentationsstätte zur Integration der Flüchtlinge und Vertriebenen, Gnadenkirche Tidofeld, Donaustraße 12, ist jeweils Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Kunsthaus Norden, Große Neustraße 13, ist dienstags bis freitags von 15 bis 18 Uhr sowie sonntags, sonntags und feiertags von 11 bis 13 Uhr geöffnet. Informationen zur aktuellen Ausstellung unter: www.kunstverein-norden.de.

Boccia Gruppe 60-Plus Norden trifft sich heute um 16 Uhr auf dem Marktplatz in Norden. Neue Spieler sind willkommen. Info: Lutz Müller 04931/9736519.

Die Selbsthilfegruppe „Wolken-Schieber“ gegen Depressionen und Angst trifft sich heute von 16.30 bis 18.30 Uhr in der KVHS Norden. Info: ☎ (04931) 9759817 oder (01 60) 8754236.

Die Gospelsänger der Andreas-Kirchengemeinde proben heute von 18.45 bis 19.30 Uhr im Gemeindezentrum, Gottfried-Keller-Straße/Warfenweg. Neue Sänger sind willkommen.

Der Andreaschor probt heute von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum, Gottfried-Keller-Straße/Warfenweg. Neue Sänger sind willkommen.

Die Anonymen Alkoholiker und deren Angehörige treffen sich heute von 20 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim hinter der katholischen Kirche, Osterstraße.

Die ökumenische Urlaubersorge lädt zum Vortrags- und Gesprächsabend unter dem Titel „Religion ist Erfahrung“ um 20 Uhr in die Arche in Norddeich ein.

KURZ NOTIERT

Versammlung

NORDEN - Die Mitglieder des Rassekaninchenzuchtvereins Norden und Umgebung 1 52 treffen sich am Freitag zu ihrer Monatsversammlung um 20 Uhr im Haus der Vereine. Es werden die Anmeldepapiere für die Vereinsjungtierschau am 18. und 19. August verteilt sowie die Anmeldepapiere für die Vereinsmeisterschaften im Kaninchen. Weiterhin werden die Anmeldungen für das Vereinsgrillen am 15. Juli entgegen genommen, wer nicht an der Versammlung teilnehmen kann, kann sich bis Sonnabend bei Gummels unter Telefon 04931/167302 anmelden.

KONTAKT

Magret Martens 925-246
Heidi Janssen 925-248
Aike Ruhr 925-243

Leben von und mit der Kreativität

KUNST 29. Sommerakademie startet mit über 220 Teilnehmern – Viele zum wiederholten Mal dabei

Von Acrylmalerei bis Steinbildhauerei werden zahlreiche verschiedene künstlerische Techniken präsentiert.

NORDEN/AIR - Sich ausprobieren, etwas wagen und Neues schaffen. Das haben sich viele der über 220 Teilnehmer der 29. Sommerakademie, die gemeinsam von der Kreisvolkshochschule Norden (KVHS) und der Kunstschule Norden organisiert wird, vorgenommen. Und die Möglichkeiten dazu sind vielfältig. In 26 einwöchigen Kursen teilen erfahrene Dozenten ihr Wissen über Acryl- und Aquarellmalerei, Steinbildhauerei oder zahlreichen weiteren Techniken mit Interessierten.

Mehrfach teilgenommen

Viele davon sind zum wiederholten Mal dabei und es ist ein freundschaftliches Miteinander. Luisa Neubert ist extra aus Leipzig angereist und schon oft dabei gewesen. Sie hat an Kursen zum Zeichnen, Radierungen und Aquarellmalerei teilgenommen. Und in diesem Jahr fiel die Entscheidung erneut für die Aquarellmalerei. Sie fasziniert besonders die Vielfalt dieser Technik und möchte ihre Kenntnisse erweitern. „Man lernt ja bekanntlich nie aus“, sagt sie und lächelt zu.

Die Teilnehmer zahlen pro Kurs, der jeweils eine Woche dauert, einen Beitrag von 270 Euro. Insgesamt sind in diesem Jahr 26 Kurse zustande gekommen, zwei mussten aufgrund einer zu niedrigen Teilnehmerzahl abgesagt werden. In der Eröffnungsrede dankte Hanßen auch der Bürgerstiftung Norden, die für sechs Teilnehmer die Kosten übernahm und ihnen eine Teilnahme an einem Kurs ermöglichte.

Lernen im Freien

Die Teilnehmer des Kurses zur Aquarellmalerei, der von Anke Gruss geleitet wird, sind gestern nach dem ersten



Sabrina Fischer, Doris Schulz, Linda Peters, Siemke Hanßen und Dorothee Maack (v. l.) freuen sich über die zahlreichen Teilnehmer der 29. Sommerakademie und auf lehr- und erfahrungsreiche Wochen.

FOTOS: RUHR

Kennenlernen in den Lütetsburger Schlosspark gefahren und haben die Umgebung auf sich wirken lassen. „Für ein Aquarell kann man auch gut raus gehen und die Umgebung spüren“, sagt Gruss. Das Skizzieren sei das schwierigste, erklärt sie.

Viel einfacher sei es, von einem Foto abzumalen. Aber sie möchte ihren Kurs Teilnehmern möglichst viel beibringen und nutzte daher das sonnige Wetter, um in die Natur zu gehen. „Hier im Lütetsburger Schlosspark gibt es so viele Motive. Ob Haus, See oder Bäume, alles vorhanden“, erklärt sie. Besonders erfreut war sie über das schöne Wetter, weil es im vergangenen Jahr nur geregnet habe. Nun könne sie gemeinsam mit den Lehrlingen auch ein paar Stunden draußen verbringen, ehe am Nachmittag in der KVHS aquarelliert wird.

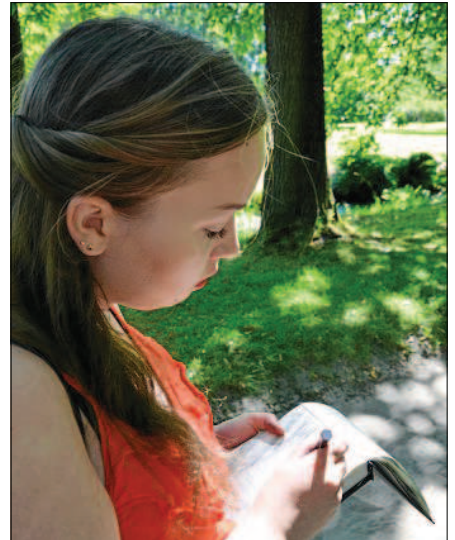
Buntes Rahmenprogramm

Auch rund um die Kurse der Sommerakademie wird

den Teilnehmern und auch allen Interessierten viel geboten. Heute ab 17 Uhr findet ein Künstlergespräch mit dem Dozenten Thomas Koch zum Thema „Annäherung an die Collage in meiner künstlerischen Arbeit“ in Raum 206 der KVHS statt. Dieses Künstlergespräch, bei dem sich in jeder Woche ein anderer Künstler vorstellt und von seiner Arbeit und Projekten erzählt, findet jeden Dienstag in der Zeit von 17 bis 18 Uhr statt. Das Angebot ist kostenfrei.

Wöchentliche Präsentation

Morgen findet ab 18.30 bis 20 Uhr eine Einführung in das Aktzeichnen unter Leitung von Anke Gruss statt. Hierzu sind neben den Teilnehmern von Kursen der Sommerakademie auch alle anderen Interessierten eingeladen. Das Angebot ist kostenfrei. Dieser Kurs wird zudem bis zum 25. Juli wöchentlich wiederholt. Und bis Ende Juli präsentieren die Kursteilnehmer der Sommerakademie ihre Werke jeden Freitag in der KVHS Norden.



Luisa Neubert lässt die Umgebung im Lütetsburger Schlosspark auf sich wirken und verarbeitet die Eindrücke in ihrer Skizze.

Böschungsbrand zwischen Pferdeweide und Friedhof

EINSATZ Fläche auf einer Länge von 20 Metern betroffen

NORDEN - Zu einem Böschungsbrand im Norder Ortsteil Bargebur ist die Freiwillige Feuerwehr Norden am Sonntagabend ausgerückt. Auf einer Länge von zirka 20 Metern brannte es in einem Graben zwischen einer Pferdeweide und dem Friedhof.

Besucher des Bargeburer Friedhofs hatten das Feuer gegen 19.50 Uhr entdeckt und einen Notruf abgesetzt. Ebenfalls informierten sie Pferdebesitzer auf einem benachbarten Bauernhof. Die Pferdebesitzer begannen sofort, mehrere Eimer mit Wasser herbeizuschleppen und das Feuer zu bekämpfen. Bis die Feuerwehr eintraf, hatten sie eine weitere Ausbreitung des Brandes verhindern können. Die Feuerwehr löschte den Flächenbrand endgültig ab und wässerte die Brandstelle nochmal ausgiebig nach, um ein erneutes Auflodern der Flammen zu verhindern. Neben den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr Norden waren auch Beamte der Polizei vor Ort. Was den Brand auslöste, ist unklar.



Ausgiebig wässerten die Einsatzkräfte der Feuerwehr die betroffene Fläche. Was den Brand auslöste, ist unklar.

Class P. Jambor im Strandleben

KONZERT Singer-Songwriter aus Amerika

NORDEN - Unter dem großen Hallendach der Sport- und Erlebnishalle „Strandleben“ in Norddeich, Alter Dörper Weg 18, wird der US Amerikaner Jambor am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr Musik für Jung und Alt zum Besten geben.

Aufgewachsen ist Jambor abwechselnd in Texas und Schleswig-Holstein. Jetzt lebt er in Kansas City (Missouri, USA) und arbeitet als Musiker, Produzent, Komponist und Sänger. Hunderte von Popsongs hat er bereits für verschiedene Künstler und Musikbands geschrieben. Nun ist Class P. Jambor im Strandleben zu Gast mit akustischem Gitarrenspiel und energiegeladenen Popsongs. Auf schnelle Rocknummern mit harten Gitarrengriffen folgen sanfte Bluesballaden mit dem richtigen Sound zum Mitklatschen. Auf seiner Europatournee gewann Jambor von Sound7 den ersten Preis „Best Live Act des Jahres“. Gleichzeitig gründete Class die Band „4 Ugly Daughters“. Im Jahre 2013 baute Jambor ein professionelles Tonstudio in Kansas City (Texas) auf

und verlegte dort seinen Hauptsitz. Jeder Gast darf gespannt sein auf seinen Auftritt mit der bunten Mischung aus Akustik, Gesang, Texten und viel mehr, das verspricht der Veranstalter.



Class P. Jambor begeistert seine Zuhörer mit dem umfangreichen musikalischen Repertoire.